



Diversity in  
Leadership

Cécile Weidhofer  
interfraktioneller Workshop, Detmold  
15. Januar 2024

A blurred background image showing a diverse group of people in a workshop setting. A hand is visible in the foreground, gesturing towards the group.

# Gute Rahmenbedingungen für kommunalpolitisches Engagement – Mehr Frauen in die Kommunalpolitik

# Kurzer Überblick

Check-In und Reflexion

Input

Ideenaustausch

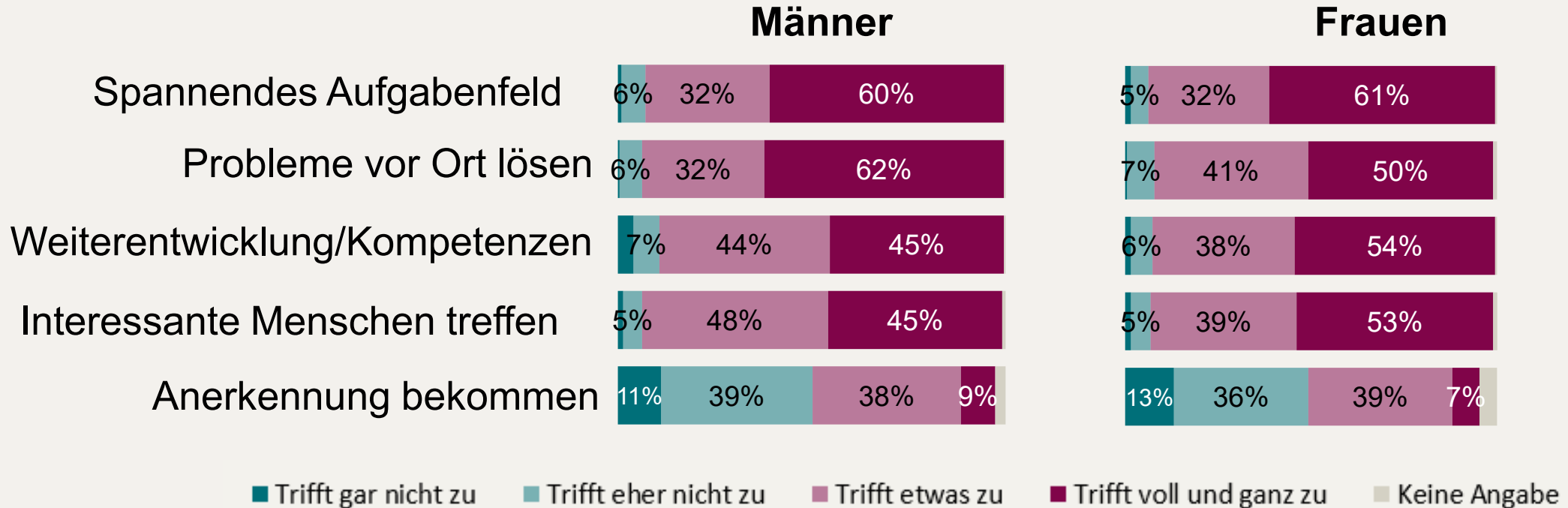
# INPUT

**ZEITGEMÄßE  
RAHMENBEDINGUNGEN FÜR MEHR  
FRAUEN IN DIE POLITIK!**

# FRAUEN IN DER POLITIK

WO STEHEN WIR IN  
DETMOLD?

# Was sind positive Erfahrungen?



\*n=416 (225 Männer und 191 Frauen), keine Angabe [1-5%) exkludiert

# Was sind negative Erfahrungen?

## Frauen

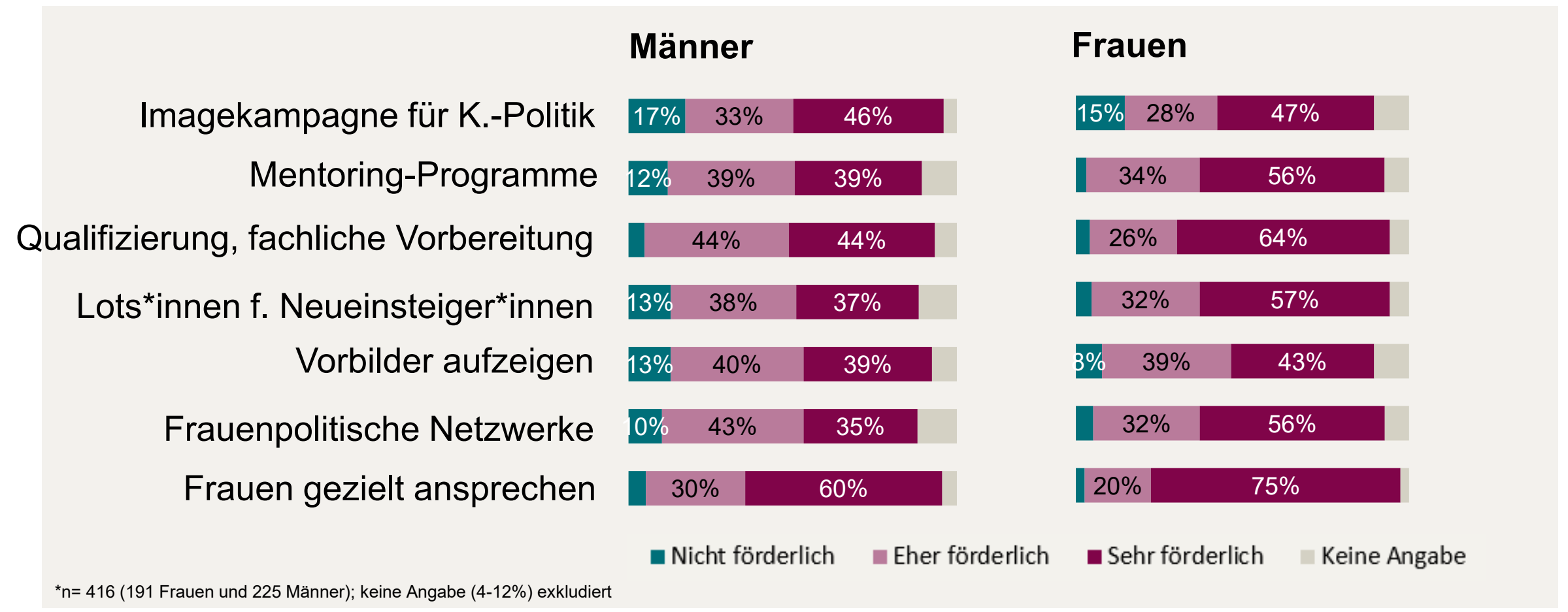
1. **Sitzungen** sind zu lang und zeitlich ungünstig (81 Prozent)
2. Der **zeitliche Aufwand** ist zu groß (80 Prozent)
3. Die **Berichterstattung** in den Medien ist oft unsachlich (76 Prozent)

## Männer

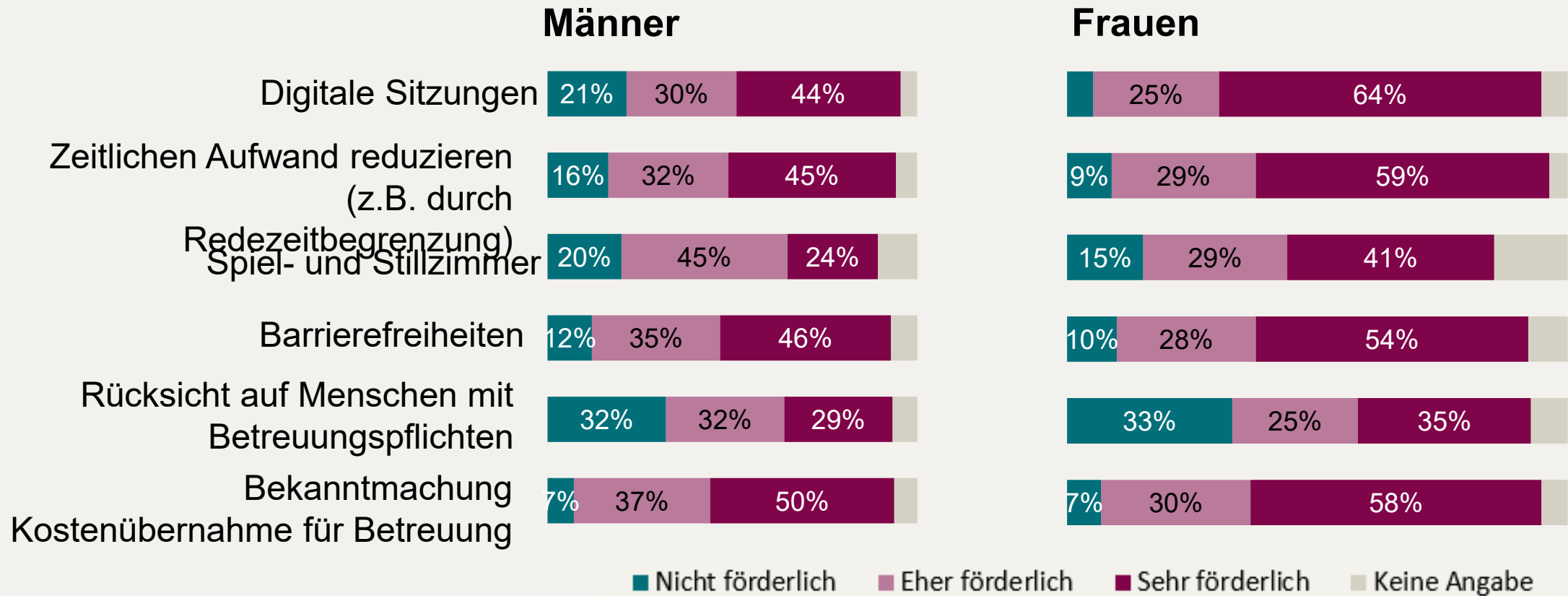
1. Die **Leistung** als Kommunalpolitiker\*in wird nicht genug anerkannt (75 Prozent)
2. Der **zeitliche Aufwand** ist zu groß (72 Prozent)
3. Die **Berichterstattung** in den Medien ist oft unsachlich & Es geht zu wenig um die Sache; Parteipolitik spielt eine zu große Rolle (jeweils 71 Prozent)

\* n=416 (225 Männer und 191 Frauen), keine Angabe [1-7%] exkludiert

# Gewinnung von Frauen

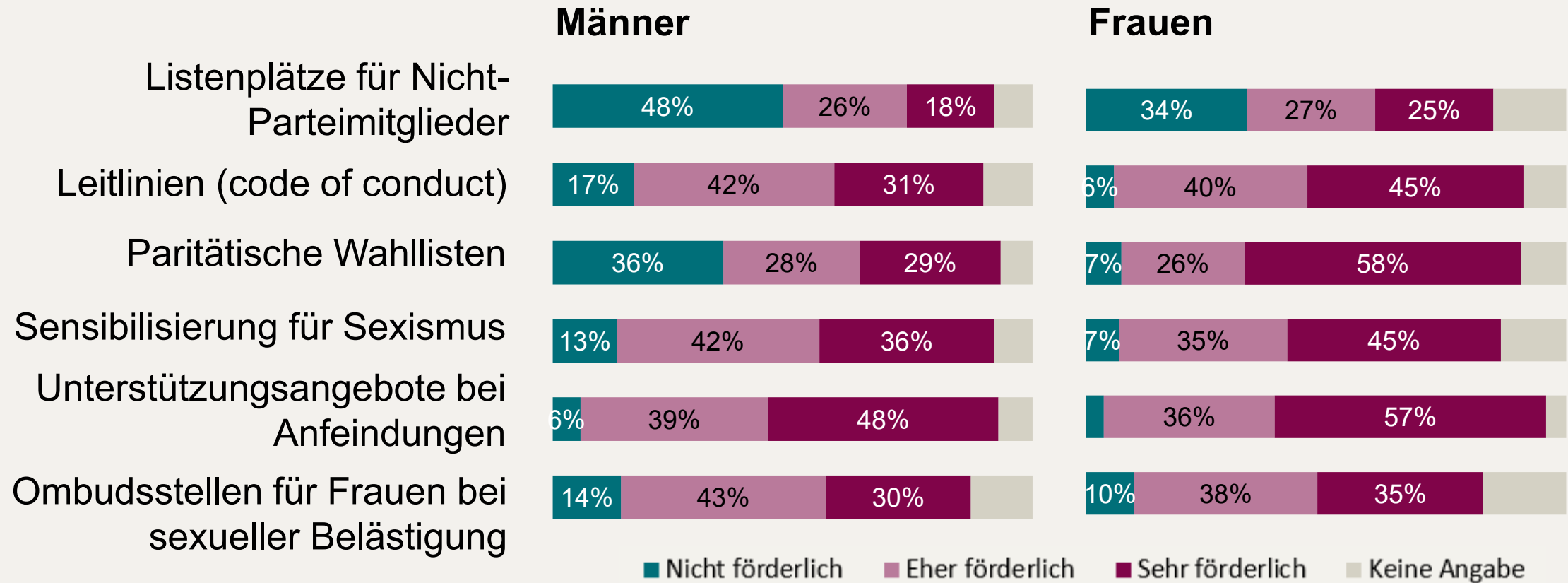


# Vereinbarkeit mit Familie



\*n= 416 (191 Frauen und 225 Männer); keine Angabe (5-11%) exkludiert

# Spezifische Maßnahmen für Parteien



\*n= 416 (191 Frauen und 225 Männer); keine Angabe (4-17%) exkludiert

# Handlungsfelder

- Vielfältige Angebote zum **Kennenlernen** von Kommunalpolitik
- Anerkennung: glaubwürdige **Imagekampagne** - Vorbilder, Themen, Nutzen und Ergebnisse
- Regelungen für **familienfreundliche Ratsarbeit**
- Zeitaufwand verringern: Chancen der **Digitalisierung** nutzen, **Abläufe** optimieren
- Kommunikation und Umgang: **Code of Conduct** einführen



Grafik: Noun Project

# FRAUEN FÜR DIE KOMMUNALPOLITIK GEWINNEN / FRAUEN INFORMIEREN

- Kampagnen *Frau Dich! Kandidiere für die Kommunalwahl, weil Du aus Erfahrung Expertin bist!*, Landkreisen Ravensburg und im Bodenseekreis
- Willkommenskultur und neue Formate entwickeln (*Elternnetzwerke, Spaziergang mit Hund*)
- Mentoring- und Empowermentprogramme nutzen
- Ausgeschiedene Mandatsträgerinnen mobilisieren



Bildquelle: EAF Berlin, Kommunal Campus 2019

# FRAUEN IN DER KOMMUNALPOLITIK HALTEN

## DIE VEREINBARKEITSFRAGE

# Mit Kind in die Politik

- Anwesenheitspflicht vs. Vertretungsregelung
- Stadträt\*innen nehmen das Baby mit in die Sitzung: zwischen Anfeindungen und Akzeptanz
- Familienfreundliche Infrastruktur in der Nähe von Sitzungsräumen/ im Rathaus

## Baby im Stadtrat: "Man kann das Mandat nicht ruhen lassen"

Von SABINE STOLL

26.11.2017, 05:58 Uhr



**Ann-Sophie Bohm** @green\_annsophie  
Anzeige bekommen wegen Kindeswohlgefährdung, weil das Baby mit beim #Stadtrat war. Ist das diese #Vereinbarkeit von der alle sprechen?  
9:58 vorm. · 20. Juli 2021 · Twitter for Android  
900 Retweets 168 Zitierte Tweets 10.698 „Gefällt mir“-Angaben

**Marianne Burkert-Eulitz** @BurkertEulitz · 21. Juli 2021  
Antwort an @green\_annsophie  
Krass. Bei uns im @AGH\_Berlin gibt es schon seit Jahren ne Kinderbetreuung und viele Kolleg\*innen haben ihre Babys oder Kleinkinder immer wieder mit dabei. Das stört niemanden. Hatte beide Kids auch öfter mit.  
2 9

# Betreuung und Pflege von Kindern/Angehörigen während der politischen Arbeit

- Höhe der Erstattung
- unbürokratische Erstattung / Pauschale (Hohen Neuendorf BB, Tübingen BW)
- Babysittervermittlung als Unterstützungsangebot (Sehnde NI)
- Kooperation mit städtischer Kita während Sitzungen (Halle, SA)



# § 11 Aufwandsentschädigung, Verdienstausfallersatz

## Aus: Hauptsatzung der Stadt Detmold

- d) Personen, die einen Haushalt mit mindestens 2 Personen, von denen mindestens eine ein Kind unter 14 Jahren oder eine anerkannt pflegebedürftige Person nach SGB XI ist, oder einen Haushalt mit mindestens 3 Personen führen und nicht oder weniger als 20 Stunden je Woche erwerbstätig sind, erhalten für die Zeit der mandatsbedingten Abwesenheit vom Haushalt mindestens den Regelstundensatz. Auf Antrag werden statt des Regelstundensatzes die notwendigen Kosten für eine Vertretung im Haushalt ersetzt.
- e) Entgeltliche Kinderbetreuungskosten, die außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit aufgrund der mandatsbedingten Abwesenheit vom Haushalt notwendig werden, werden auf Antrag in Höhe der nachgewiesenen Kosten erstattet. Kinderbetreuungskosten werden nicht erstattet bei Kindern, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, es sei denn, besondere Umstände des Einzelfalls werden glaubhaft nachgewiesen.

# Merkblatt der Stadt Münster (Don´t)



## Erstattung von Kinderbetreuungskosten während der Gremiensitzungen und der mandatsbedingten Abwesenheit

Nicht immer lässt sich die Kinderbetreuung unentgeltlich organisieren. Zur Unterstützung bei der Ausübung Ihrer Mandats Tätigkeit haben Sie die Möglichkeit, Kinderbetreuungskosten, die aufgrund der mandatsbedingten Abwesenheit von zu Hause entstanden sind, mit einem einfachen Antrag auf Erstattung der nachgewiesenen Betreuungskosten geltend zu machen.

Rechtsgrundlage hierfür ist § 45 Abs. 4 GO NRW in Verbindung mit § 10 der Hauptsatzung der Stadt Münster. Entsprechend haben Sie folgende Möglichkeit, finanzielle Unterstützung für die Kinderbetreuung zu erhalten:

Kinderbetreuungskosten können erstattet werden, wenn bei Mitgliedern des Rates, der Bezirksvertretungen, des Integrationsrates und der Ausschüsse während der mandatsbedingten Abwesenheit vom Haushalt eine entgeltliche Kinderbetreuung notwendig ist. Die nachgewiesenen Kosten werden auf Antrag erstattet (§ 45 Abs. 4 GO NRW). Die Stadt Münster erstattet bei Vorlage entsprechender Belege in der Regel bis zu 8,00 € pro Stunde. Ein höherer Stundensatz und eine Wegezeit von mehr als 30 Minuten (ein Weg) sind zu begründen. Auch sog. Rüstzeiten (z. B. für ein Übergabegespräch mit der betreuenden Person) können berücksichtigt werden.

[www.stadt-muenster.de](http://www.stadt-muenster.de)

# Webseite der Stadt Wedel (Do)

Stadt Wedel » Rathaus & Politik » Kommunalpolitik » Frauen in der Politik

## Erstattung von Betreuungskosten für Kinder oder pflegebedürftige Angehörige

Eine gute Vereinbarkeit von Familie und politischem Ehrenamt ist wichtig, vor allem für Menschen mit kleineren Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen.

Um die Vereinbarkeit von politischem Ehrenamt und Betreuungsaufgaben in der Familie zu erleichtern, besteht Anspruch auf Erstattung von Betreuungskosten (gemäß GO § 24 Abs. 1 Nr. 5 in Verbindung mit § 14 EntschVO und § 1 Abs. 13 der Satzung der Stadt Wedel über die Zahlung von Entschädigungen an Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamte und ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger).

### Welche Kosten werden erstattet?

Es werden Kosten ausgeglichen für die Betreuung von:

- Kindern unter 14 Jahren
- pflegebedürftigen Angehörigen

Erstattet werden Beträge in ortsüblichem Rahmen und in angemessener Höhe. Die Abrechnung erfolgt rückwirkend zum Quartalsende mit der Abrechnung der Sitzungsgelder.

### Welche Anlässe erlauben die Erstattung von Kinderbetreuungskosten?

Betreuungskosten können erstattet werden für:

- die erforderliche Teilnahme an den Sitzungen des Rates und seiner Ausschüsse

Quelle: [Stadt Wedel: Familie und Politik - Erstattung von Betreuungskosten](#)

# RATSARBEIT

## WIE ZEITGEMÄß?

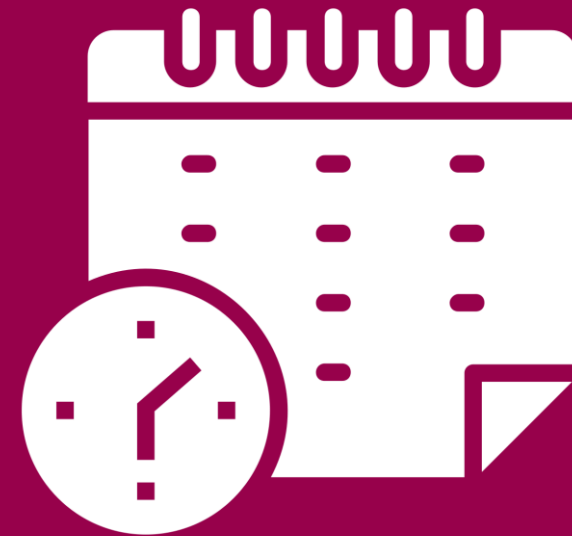
# Vereinbarkeit für alle verbessern!

*Man darf nicht übersehen, dass die Ausschuss- bzw. Ratsmitglieder im Laufe des Tages einer beruflichen Tätigkeit nachgehen. Irgendwann ist dann der Akku leer und die gewünschte Qualität der Diskussion ist nicht mehr vorhanden.“*

(Stadtpartei Bocholt 2021)

# Sitzungskultur und Sitzungszeiten

- Anfang und Ende festlegen
- Zeitlimit einführen
- Begrenzung der Redezeit
- Sichtbare Uhr!

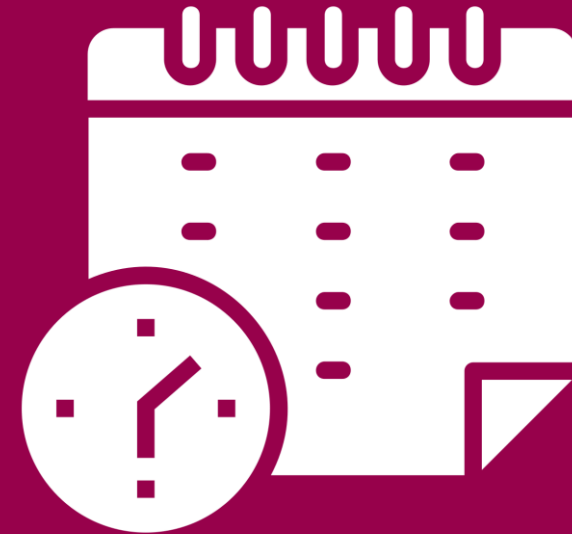


# Kreistag Oranienburg



# Sitzungskultur und Sitzungszeiten

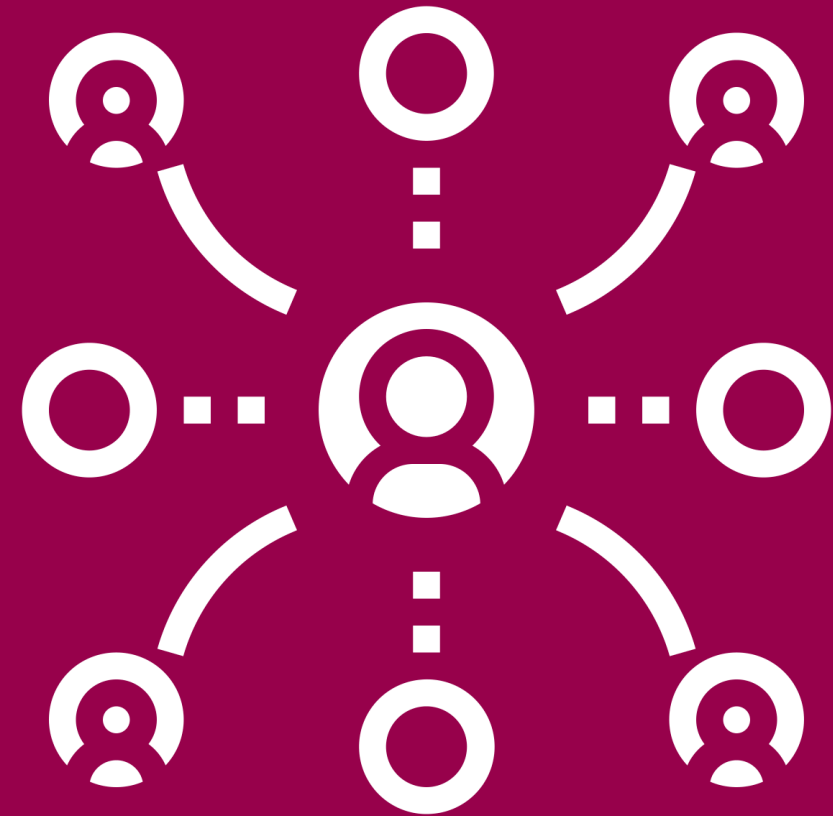
- Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des Gemeinderats und der Verwaltung zur „Arbeitsentlastung des Gemeinderats“ (Tübingen)
- *Die Vorlagen sollen künftig so gestaltet werden, dass die wesentlichen, entscheidungsrelevanten Informationen auf maximal sechs Seiten dargestellt werden.*
- *Die Fragestunde für den Gemeinderat wird auf das Ende der Sitzung verlegt und soll nicht länger als eine halbe Stunde dauern. Eine Frage soll kurzgefasst sein und die Dauer von zwei Minuten nicht überschreiten.*
- *Ziel ist es daher, sich im Vorfeld der Gemeinderatssitzungen bereits darauf zu verständigen, bei welchen Punkten keine Stellungnahmen abgegeben werden*



# Mandate und zeitlicher Aufwand

## Wie wäre es mit...

- ...mehr Doppelspitzen
- ...personeller Unterstützung
- ...einer Erhöhung der Aufwandsentschädigungen
- ...der Aufnahme von Ausschusssitzungen
- ...Informationen über gestellte Anträge







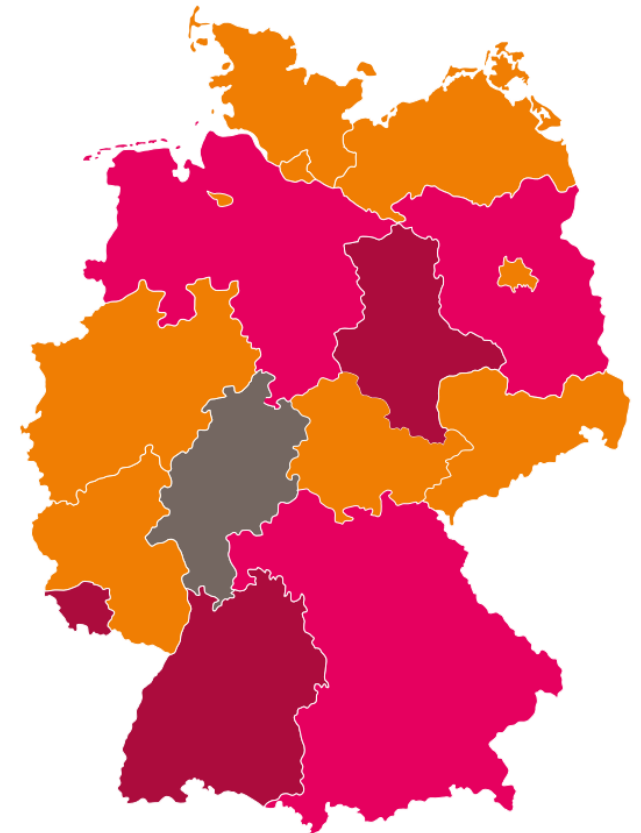
# Digitale Ratsarbeit: dürfen, können, wollen?

- Corona: Fortschritte aus der Not heraus
- Anwesenheit der/des Vorsitzenden
- **Es braucht:** Bereitschaft und technische und finanzielle Ausstattung der Kommunen

## Rechtliche Grundlage der Bundesländer für die Regelung von digitalen Ratssitzungen

Quelle: Recherche der EAF Berlin, Stand Dezember 2022

-  Digitale Ratssitzungen sind jenseits von Notlagen möglich.
-  Digitale Ratssitzungen sind nur in Ausnahmesituationen möglich. Ein Prüfverfahren zur Verstetigung jenseits von Notlagen läuft.
-  Digitale Ratssitzungen sind nur in Ausnahmesituationen möglich.
-  Digitale Ratssitzungen waren und sind zu keiner Zeit möglich.



30 Vgl. Lukoschat/Köcher 2021, S. 29 f.  
31 Ebd., S. 72.  
32 Schmidt et al. 2015.

# RATSARBEIT

# Diskussionskultur

# Verhalten und Miteinander

## Kodex für wertschätzenden Umgang der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam (Januar 2020)

1. Wir beziehen uns inhaltlich auf den Beitrag bzw. das Thema der Vorredner bzw. Vorrednerinnen.
2. Wir reagieren sachlich und konstruktiv darauf.
3. Wir halten uns an die Fakten.
4. Wir sind höflich und wertschätzend im gegenseitigen Umgang.
5. Wir bemühen uns um eine verständliche Sprache.
6. Wir verwenden eine geschlechtersensible Sprache und nutzen politische Selbstbezeichnungen.
7. Wir verzichten auf Sexismus, Rassismus und jede andere Form gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit.
8. Wir stellen niemanden bloß und outen niemanden.
9. Wir beleidigen, verunglimpfen oder drohen nicht.
10. Wir rufen nicht zur Gewalt auf.



# Kodex des kommunalpolitischen Miteinanders – Kreis Rendsburg-Eckernförde (Sept. 2023)

## Kodex des kommunalpolitischen Miteinanders

### Präambel

Um mehr Frauen für die Kommunalpolitik zu gewinnen, treffen sich im Kreis Rendsburg-Eckernförde regelmäßig kommunalpolitisch Interessierte im Rahmen eines Frauenforums.

Die zentrale Frage lautet: Warum ist es so schwer, mehr Frauen für die politische Arbeit zu begeistern? Einer der möglichen Hinderungsgründe ist die Diskussionskultur und der Umgang miteinander in politischen Gremien und deren Umfeld. Dort kann es manchmal rau bis aggressiv zugehen, der Ton kann teils persönlich und verletzend in Einzelfällen sogar diskriminierend und sexistisch sein.

Dies nahm eine überfraktionelle Arbeitsgruppe zum Anlass, in einem moderierten Prozess Ideen zu sammeln und daraus Grundsätze einer wertschätzenden Kommunikationskultur im Kreistag und seinen Gremien zu erstellen. Ziel war und ist, in der Sache gut streiten und diskutieren zu können.

Heraus kam dieser Kodex, der vom Kreistag in seiner Sitzung vom 18.09.2023 als Selbstverpflichtung und Handlungsanleitung beschlossen wurde.

Die Mitglieder des Ältestenrates und die Vorsitzenden der Fachausschüsse werden künftig regelmäßig reflektieren, ob der Kodex eingehalten wird, ihn gegebenenfalls einfordern oder weiterentwickeln unter Einbeziehung des Kreissenorenbeirats sowie des Beirats für Menschen mit Behinderung. Dabei können sie die Gleichstellungsbeauftragte beratend hinzuziehen.

## INHALT

### 0 Präambel

### 1 Debatte als Herz der politischen Willensbildung

### 2 Anforderungen an die Diskussionsleitung

### 3 Umgang mit Verwaltung und Externen

### 4 Feedback

### 5 Der Kodex als lebendiger Prozess

# WAS IST ZU TUN?

# Alles klar?

## Checkliste für die Gremiensitzung



### Sitzungsorganisation

- **Wie wird terminiert?** Gibt es Faktoren, die gegen eine Terminierung sprechen (z.B. Ferien, Schließzeiten von Kitas)?
- **Können Termine gebündelt werden?** Das heißt: Ist es möglich, den Sitzungsbeginn vorzuziehen, wenn von verschiedenen, aufeinanderfolgend geplanten Ausschüssen einer entfällt? Wenn nein: Kann dies etabliert werden?
- **Gibt es eine zeitliche Begrenzung der Sitzungen?** Wenn nein: Ist es möglich, eine solche Begrenzung zu schaffen?
- **Gibt es Redezeitbegrenzungen?** Wenn nein: Sollen diese eingeführt werden? Wenn ja: Wie?
- **Ist die Durchführung von digitalen bzw. hybriden Sitzungen geregelt?** Wenn nein: Kann dies organisiert werden? Wenn ja: Welche Regelungen gibt es? Gibt es erläuternde Handreichungen?
- **Gibt es Regelungen zur Präsenzpflicht bzw. zum Pairing?** Wenn nein: Wie können diese geschaffen werden?

### Rahmenbedingungen

- **Wird allen Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern, die sich in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis befinden, für die Zeit der Mandatsausübung freie Zeit gewährt?** Wenn nein: Wie kann die Situation verbessert werden? Wie können Mandatsträgerinnen und Mandatsträger bei diesem Anliegen unterstützt werden?

- **Gibt es in der Nähe des Sitzungssaals einen Still- und Wickelraum?** Wenn nein: Wie können diese organisiert werden?
- **Haben Kleinkinder Zugang zum Sitzungssaal?** Wenn nein: Kann dies geändert werden? Können dafür Regelungen gefunden werden?
- **Gibt es die Möglichkeit einer professionellen Kinderbetreuung?** Wenn nein: Wie kann diese organisiert werden?
- **Gibt es Vertretungsregelungen für Wahlämter während der Elternzeit, des Mutterschutzes, Krankheit oder Pflege?** Wenn nein: Wie können diese geschaffen und gestaltet werden?
- **Gibt es eine Ansprechperson für die barrierearme Gestaltung der Sitzungen?** Wenn ja: Wen? Wie ist die Person erreichbar?

| 15

Quelle: [Familienfreundliche Gremienarbeit.pdf](#)

**Kommunalpolitik ist nicht das  
Kellergeschoss, sondern das Fundament  
der Demokratie!**



Auf dieser „Schaf-Skala“:  
Wie geht es Ihnen am  
Ende des Tages?  
Was nehmen Sie mit?

# Vielen Dank!



**Cécile Weidhofer**

Director

[weidhofer@eaf-berlin.de](mailto:weidhofer@eaf-berlin.de)